Aufgabenbeschreibung Vorstand für Hütten und Wege sowie Natur- und Umweltschutz der Sektion Hamburg und Niederelbe des DAV

Amtsdauer und Wahl

Vorstand für Hütten und Wege, Natur und Umweltschutz

- wird gewählt von der Mitgliederversammlung
- auf die Dauer von 4 Jahren.

Hauptaufgaben

Vorstand für Hütten und Wege, Natur und Umweltschutz

- verantwortet und koordiniert die Bedarfe der Hütten in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Hüttenwarten
- ist Ansprechpartner für die Wegewarte und dort verantwortlich für die Instandhaltung und -setzung der Wege im Arbeitsgebiet der Sektion und ergreift ggf. die zu diesem Zweck erforderlichen Maßnahmen
- sorgt für Schutz und Pflege von Natur und Landschaft, Flora und Fauna im Tätigkeitsbereich, eine naturverträgliche Ausübung von Sanierungsarbeiten bei Hütten und Wegen/ Kletterrouten und Sektionstouren, die Mehrung der naturschutzfachlichen Kenntnisse

Wichtige Einzelaufgaben

Vorstand für Hütten und Wege, Natur und Umweltschutz

- verfügt über technischen Sachverstand, handwerkliche Fähigkeiten und zur Aufgabenerfüllung notwendige Ausdauer und Kondition
- tritt sektionsintern und sektionsextern für Natur- und Umweltschutz ein
- arbeitet bei der Umsetzung der Aufgaben zusammen mit anderen DAV-Naturschutz-referenten sowie Verbänden und Vereinen
- pflegt entsprechende Kontakte auch zu den Naturschutzbehörden und vertritt die Sektion in relevanten Gremien
- setzt sich insbesondere im Arbeitsgebiet der Sektion und in der Sektionsheimat für den Schutz sensibler Lebensräume, von Naturlandschaften, Schutzgebieten sowie Tieren und Pflanzen ein und wirkt bei Stellungnahmen im Rahmen entsprechender natur- und umweltschutzrechtlicher Verfahren mit
- schult und bildet sektionsintern zum natur- und umweltverträglichen Bergsport fort und informiert über die Belange des Natur- und Umweltschutzes
- setzt sich sektionsintern dafür ein, dass die Belange umwelt- und klimafreundlichen Verhaltens im Tourenprogramm der Sektion umfassend und motivierend berücksichtigt werden
- vertritt die Naturschutzarbeit der Sektion nach außen
- achtet beim Hütten- und Wegebau auf die Natur- und Umweltverträglichkeit und wirkt an Konzepten dazu mit

Unterschriftenbefugnisse

Vorstand für Hütten und Wege, Natur und Umweltschutz

- besitzt außerhalb des Verantwortungsbereiches keine gesonderten Befugnisse
- Verantwortet im Rahmen des Haushaltsplanes das entsprechende Budget

Notwendige Kompetenzen

Vorstand für Hütten und Wege, Natur und Umweltschutz

- verfügt idealerweise über Ausbildung oder Erfahrung im Bereich Natur- und Umwelt bzw. Forst o. ä.
- hat Interesse und Grundkenntnisse: botanisch, geologisch, Natur- und Umweltschutz
- verfügt über Kenntnisse zu sektionsspezifischen Aufgabenfeldern
- verfügt über Sozial- und Führungskompetenz Führungs- und Sozialkompetenz
- hat Kenntnisse in Vereins- und Verbandsführung

Wünschenswerte Kompetenzen

Vorstand für Hütten und Wege, Natur und Umweltschutz

- verfügt über Affinität zum Bergsport

Finanzielle Entschädigung

Vorstand für Hütten und Wege, Natur und Umweltschutz

- erhält alle Auslagen, die im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit anfallen ersetzt

Sonstige Vergünstigungen

Vorstand für Hütten und Wege, Natur und Umweltschutz

- kann auf Kosten der Sektion Fortbildungen zur Erlangung und Weiterentwicklung der notwendigen und wünschenswerten Kompetenzen besuchen

Zeitaufwand

Vorstand für Hütten und Wege, Natur und Umweltschutz hat mit einem Zeitaufwand von

- 2-6 Std./Woche und
- 4 Wochenenden

im Jahr zu rechnen.